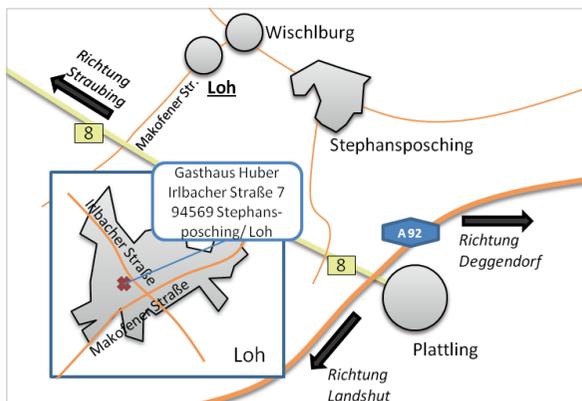


## Anfahrt



Loh liegt an der B8, etwa auf halber Strecke zwischen Plattling (A92, ABA Plattling West) und Straubing/Aiterhofen.

Von der B8 abbiegen in die Makofener Straße und weiter nach Loh. Dort links abbiegen in die Irlbacher Straße. Das Gasthaus Huber befindet sich dann auf der linken Seite.

## Organisation

### Anmeldung:

verbindlich mit beigefügtem Antwortfax an das AELF Deggendorf  
Fax 0991 208-190  
bis spätestens 28. Januar 2015  
(begrenzte Teilnehmerzahl!)

### Kostenbeitrag:

Die Seminargebühr beträgt 20 €/Person (inkl. Seminarunterlagen, ohne Verpflegung).

### Veranstaltungsort:

Gasthaus Huber  
Irlbacher Str. 7  
94569 Stephansposching/Loh  
Telefon 09424 8272

### Veranstalter:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf Graflinger Str. 81 94469 Deggendorf Telefon 0991 208-0 www.aelf-dg.bayern.de	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regen Bodenmaier Straße 25 94209 Regen Telefon 09921 608-0 www.aelf-rg.bayern.de
--	---

### In Zusammenarbeit mit der

Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft,  
Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte  
Menzinger Straße 54, 80638 München  
www.lfl.bayern.de/iem/

### Impressum

#### Herausgeber

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Ludwigstraße 2, 80539 München  
www.stmelf.bayern.de · www.landwirtschaft.bayern.de  
E-Mail: info@stmelf.bayern.de

**Redaktion** Institut für Ernährungswirtschaft und Märkte, LfL

**Bildnachweis** LfL, Stefanie Hofschläger / pixelio.de, Rainer Sturm / pixelio.de, AP Images Sales, Florentine / pixelio.de

Programmänderungen vorbehalten

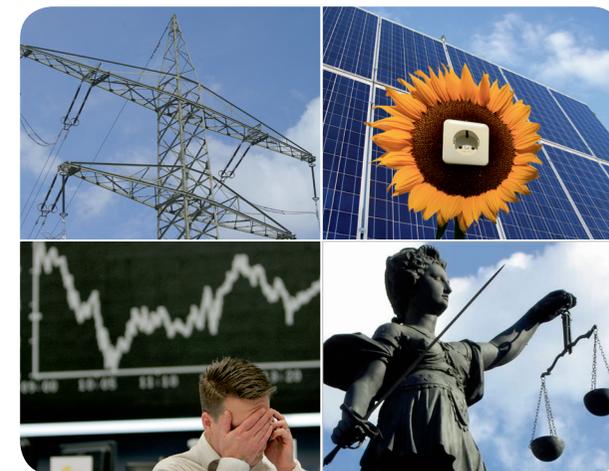


## Stark im Markt

Kompetenzseminar  
für die landwirtschaftliche Betriebsführung

## Thementag „Energie“

Speicherung und Nutzung von Strom aus PV-Anlagen



Mittwoch, 4. Februar 2015  
Gasthaus Huber  
Stephansposching/Loh

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



## Vorwort

Die aktuellen marktwirtschaftlichen Entwicklungen verdeutlichen einmal mehr, dass die Volatilität auf den landwirtschaftlichen Märkten weiter zunimmt. Dabei sind diese Entwicklungen mit fundamentalen Daten allein meist nicht zu erklären. Zunehmend an Bedeutung gewinnen spontane Faktoren wie Witterungsextreme und die Aktivitäten von Finanzinvestoren, aber auch länger wirkende Einflüsse wie die anhaltenden Folgen der internationalen Schuldenkrise sowie die politischen Brennpunkte weltweit. Sie als landwirtschaftliche Unternehmer müssen sich auf die zunehmend volatilen Märkte einstellen, um durch kompetentes, strategisches und entschlossenes Handeln nachhaltig erfolgreich zu sein.



Mit unserer Qualifizierungsinitiative „Stark im Markt“ wollen wir die Landwirte fit für die künftigen Märkte machen. Wichtige Lehrinhalte sind dabei der Aufbau von Wertschöpfungsketten, das Erschließen und Sichern von Absatzmöglichkeiten, Instrumente der Preisabsicherung und das betriebliche Risikomanagement. Diese Qualifizierungsreihe richtet sich im Schwerpunkt an Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen, die ihre Berufsausbildung bereits abgeschlossen haben, und an Funktionsträger in landwirtschaftlichen Selbsthilfeorganisationen (Erzeugergemeinschaften, Erzeugerringe etc.).

Unser Ziel ist es, den Landwirten in Zukunft wieder einen höheren Einkommensanteil über die Markterlöse zu sichern und gleichzeitig ihre Abhängigkeit von staatlichen Stützungsmaßnahmen zu verringern. Diese Qualifizierungsinitiative, die von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erarbeitet wurde, soll dafür den Grundstein legen.

Nutzen Sie dieses Angebot und erweitern Sie Ihr Marktwissen.

## Programm

08.45 – 09.15	<b>Anmeldung, Begrüßungskaffee</b>	12.00 – 13.15	<b>Mittagessen</b>
09:15 – 09:30	<b>Eröffnung und Organisatorisches</b> <i>Dr. Heinrich Niedermaier</i> Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf	13.15 – 14.45	<b>PV-Anlagen nach dem EEG 2014 Vergütung – Eigenstromnutzung – Direktvermarktung</b> <i>Dr. Helmut Loibl</i> Rechtsanwalt, Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner, Regensburg
09.30 – 10.30	<b>Die Wirtschaftlichkeit von Photo- voltaikanlagen und Strom- speichern unter den Bedingungen des neuen EEGs</b> <i>Johannes Graf</i> Institut für Agrarökonomie, Bayerische Landesanstalt für Land- wirtschaft, München	14.45 – 15.00	<b>Pause</b>
10.30 – 10.45	<b>Pause</b>	15.00 – 15.45	<b>Energieeinsparung und Energie- effizienz in der Landwirtschaft: Der Energiecheck als Planungs- und Kontrollinstrument</b> <i>Dr. Stefan Nesper</i> Institut für Tier und Technik, Bayerische Landesanstalt für Land- wirtschaft, Freising
10.45 – 12.00	<b>Speichertechnologien für Strom – Stand der Technik, Trends und Einsatz in der Landwirtschaft</b> <i>Matthias Puchta</i> Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik, Kassel	15.45 – 16.00	<b>Seminarabschluss und Verabschiedung</b>
		Moderation:	<i>Josef Baier</i> Fachzentrum Diversifizierung und Strukturentwicklung, AELF Regen

Jakob Opperer  
Präsident der LfL